

Erinnerungen

Text und Musik: Manfred Porsch

1. Ich den - ke manch - mal noch zu - rück an lan - ge
5 schon ver - gang - 'ne Jah - re mei - nes Le - bens. Und oft schweift mein ge -
8 schloss - 'ner Blick dann durch die Zei - ten mei - nes Wer - dens, mei - nes
10 Stre - bens. Ich se - he mich, wie ich noch klein war, mit den Pro -
13 ble - men mei - ner Kin - der - welt und tref - fe man - che Leu - te
16 wie - der, von de - nen heut' mich kaum noch ei - ner kennt.
19 Als Kind, was hab ich da ge - durft, was bei Er -
22 wach - se - nen nie zu dul - den wä - re. Hab
24 viel ge - seh'n, hab viel er - lebt und hof - fe,
26 dass so man - ches nie - mals wie - der - keh - re: Hab die Be -
28 sat - zung da - mals mit - er - lebt, war viel zu jung, die Äng - ste

31 *E A E* *Cis*
zu ver - steh'n! Zer - bomb - te Häu - ser wa - ren un - ser

33 *fis* *G h e D A A*
Spiel - platz, um Kin - der - a - ben - teu - er zu be - steh'n. Man hat den

37 *Fis* *h* *Fis*
Frie - den oft ge - pre - digt, doch Krie - ge gab's an man - chem

40 *h* *Fis* *D* *h*
Ort. Und im "ge - lob - ten Land A - me - ri - ka" ge - schah ein

43 *e* *A* *e*
Prä - si - den - ten - mord. Die Zeit der all - ge - mei - nen

46 *A* *G* *A4* *A*
Mensch - lich - keit ist heut' an - schei - nend längst noch

48 *D* *G* *D* *h* *e* *A*
nicht er - reicht. 2.

53 *D* *h*
Ost - block ("wei - se, brü - der - lich") kam man den

55 *e* *A* *D*
Freund - schafts - län - dern oft und gern zu Hil - fe und nann - te Ok - ku -

58 *h* *e* *A*
pa - ti - on ein Zei - chen ü - ber - gro - ßer Mil - de. Man - che

61 *Cis* *fis* *H* *E* *H* *E* *A* *E*
tot - ge - woll - ten Län - der setz - ten to - des - mu - tig sich zur Wehr, und die

65 *Cis* *fis* *G* *h* *e* *D*
Welt sehnt sich schon lan - ge, doch wie es scheint, um - sonst - den

68 *A* *A* *D* *h*
Frie - den her. Doch manch - mal denk' ich mir, es gab auch

72 *e* *A* *D*
Zei - ten gu - ten Wil - lens und Be - gin - nens: Was Wis - sen - schaft, was

75 *h* *e*
For - schung bringt, um dem Fort - schritt und dem Wohl der Welt zu

77 *A* *Cis* *fis*
die - nen. Auch hat der Mensch den Mond be - tre - ten: für die Ge -

80 *H* *E* *H* *E* *A* *E*
schich - te neu - er Mei - len - stein! Doch grö - ßer

82 *Cis* *fis* *G* *h* *e* *D*
noch sind je - ne Ta - ten, die Men - schen hel - fen wirk - lich

85 *A* *A* *Fis* *h*
Mensch zu sein. Selbst in der Kir - che tut sich Neu - es: Ein Mor - gen

89 *Fis* *h* *Fis*
folgt der lan - gen Nacht! Fast scheint, sie ist aus dem Dorn -

92 *D* *h* *e* *A*
rös - chen - schlaf in ih - rer Sa - kri - stei er - - wacht. Nur ein paar

95 *e* *A*
Mü - de wol - len wei - ter Ruh' und schlie - ßen

97 *G* *A4* *A* *D* *G* *D* *h* *e* *A*
schnell und fest die Läden zu. 3. Ich

103 *D* *h*
den - ke manch - mal noch zu - rück an lan - ge

105 *e* *A*
schon ver - gang - 'ne Ta - ge mei - nes Le - bens. Und

107 *D* *h*
oft frag' ich mich nach dem Sinn all die - ser

109 *e* *A*
Zei - ten mei - nes Ler - nens, mei - nes Stre - bens. Ich kenn' Ho -

111 *Cis* *fis* *H* *E* *H*
mer zwar, sag' euch Ver - se auf, doch kommt es mir dann

114 *E* *A* *E* *Cis* *fis*
manch - mal vor, hab' viel ge - lernt, was ich nie brauch - te, und was ich

117 *G* *h* *e* *D* *A* *A*
brauch - te, ent - hielt man mir vor. Als ich

120 *Fis* *h* *Fis*
end - lich ma - tu - rier - te, wer hät - te da - mals nicht ge -

123 *h* *Fis* *D* *h*
dacht, dass ich der - einst als A - ka - de - mi - ker mein

126 *e* *A* *e*
Le - bens - glück ge - macht? Und den - noch frist' ich heut', all

129 *A* *rit.* *G* *A4* *A* *D* *G* *D*
dem zum Hohn, mein Le - ben hier mit Sän - ger - lohn.